

1. Kreisklasse Herren Gruppe 1

TSV Holzhausen/Bahrenb. : SV Staffhorst
Freitag, 03.03.2023, 20:00 Uhr

Ranalter bereitet dem SV Staffhorst den Weg zum Teamerfolg

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 32:26 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SV Staffhorst ihr Auswärtsspiel in der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 1 gegen den TSV Holzhausen/Bahrenb.. 165 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Ranalter / Wiegmann den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 13. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten musste.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Falldorf / Weg gegen Denker / Niebuhr hieß die Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Arff / Osarek hatten nachfolgend gegen Ranalter / Wiegmann bei ihrem 0:3 wenig zu bestellen. Keine Chancen ließen wiederum Pohl / Nowak wenig später beim 11:2, 11:5, 11:9 ihren Gegnerinnen Thiele / Osterholz. Da gab es nichts zu rütteln. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Dustin Arff bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Thorsten Denker noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Denker mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. In toller Verfassung präsentierte sich Heinrich Falldorf im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Stefan Ranalter. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Nicht einen Satzgewinn überließ Klaus Wege seinem Gegner Volker Niebuhr beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Tobias Pohl nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Beim wenig später folgenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen Melanie Osterholz fand Horst Osarek von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Eher wenig Gegenwehr bekam Rouven Nowak bei seinem Sieg in drei Sätzen von Jasmin Thiele. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Holzhausen/Bahrenb. und des SV Staffhorst in die Box. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Dustin Arff bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Stefan Ranalter. Da war final wirklich nichts zu holen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Heinrich Falldorf und Thorsten Denker, das Heinrich Falldorf letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Falldorf nun bei 12:13, während Denker bislang 5 Siege und 13 Niederlagen zu verzeichnen hat. Einen Zähler für die Gäste musste Klaus Wege daraufhin bei der 1:3-Niederlage gegen Torben Wiegmann hinnehmen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 14:9 für Weg und 8:13 für Wiegmann seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Zwar brachte Volker Niebuhr Tobias Pohl phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Tobias Pohl mit 3:1 durch. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. 9:2 (Pohl) bzw. 5:15 (Niebuhr) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Horst Osarek verlor danach sein Match indessen gegen Jasmin Thiele unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. Mit 11:6, 11:4, 5:11, 11:5 gewann Rouven Nowak gegen Melanie

Osterholz und gab dabei nur einen Satz ab. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Somit hat Nowak nun 4 Siege und 8 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Ohne Satzgewinn für Falldorf / Weg verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Ranalter / Wiegmann. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SV Staffhorst war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Holzhausen/Bahrenb. nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Mellinghausen am 30.03.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des SV Staffhorst wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV Lessen am 06.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSV Holzhausen/Bahrenb.

Doppel: Falldorf / Wege 0:2, Arff / Osarek 0:1, Pohl / Nowak 1:0

Einzel: D. Arff 0:2, H. Falldorf 1:1, K. Wege 1:1, T. Pohl 2:0, H. Osarek 0:2, R. Nowak 2:0

SV Staffhorst

Doppel: Ranalter / Wiegmann 2:0, Denker / Niebuhr 1:0, Thiele / Osterholz 0:1

Einzel: S. Ranalter 2:0, T. Denker 1:1, T. Wiegmann 1:1, V. Niebuhr 0:2, J. Thiele 1:1, M. Osterholz 1:1